

## Masstoleranzen im Hoch- und Tiefbau

**Die Praxis zeigt, dass den Masstoleranzen zu wenig Beachtung geschenkt wird. Dies betrifft die Planung, Ausschreibung und Ausführung. Mit den richtig gewählten Massnahmen und den entsprechenden Hilfsmitteln kann in den jeweiligen Bauphasen eine qualitätssteigernde Wirkung erzielt werden.**

### In Kürze

- Grundlagen der einzelnen Bauphasen
- «normale» und «erhöhte» Genauigkeitsstufe
- Die 8 relevanten Tabellen
- Schnittstellen zu anderen Gewerken
- Planung, Ausschreibung und Kontrollen
- Rechtsfälle
- Praxisbeispiele und Erfahrungsaustausch

### Kursdetails

Ein professioneller Umgang mit den Masstoleranzen ist von zentraler Bedeutung, um eine saubere Planung, eine korrekte Ausschreibung und einen reibungslosen Ablauf auf der Baustelle zu gewährleisten. So können unnötige Diskussionen, Mängel und Terminverzögerungen vermieden werden. Anhand von Beispielen aus dem Hoch- und Tiefbau werden die Teilnehmenden für relevante Praxispunkte sensibilisiert. Zudem werden in diesem Kurs neben Normen und Standards auch Anwendungshilfen vorgestellt.

### Ziele

Die Teilnehmenden...

- Sind in der Lage, Masstoleranzen bei der Planung und Ausschreibung zu berücksichtigen
- Kennen die relevanten Punkte bei der Ausführung
- Können Massnahmen bei Abweichungen festlegen

### Vorkenntnisse

Keine Vorkenntnisse nötig.



<b>Titel</b>	Masstoleranzen im Hoch- und Tiefbau
<b>Beschreibung</b>	Das Basiswissen erlangen, um Bauprojekte innerhalb der geforderten Masstoleranzen erstellen zu können.
<b>Datum / Zeit</b>	28.10.2026 / 13:30 - 17:00 Uhr
<b>Kurskosten</b>	Mitglieder*: CHF 361.- Nichtmitglieder CHF 425.- ; exkl. MWST
<b>Ort</b>	Zürich
<b>Zielgruppe</b>	Projektleitende, Planende, Bauleitende, Bauführer/-innen
<b>Veranstalter</b>	CRB
<b>Kursleitung</b>	Roger Wälchli
<b>Hinweis</b>	Die eigene Norm SIA 414/2 «Masstoleranzen im Hochbau» sollte zum Kurs mitgebracht werden.